

Sitzung/Gremium	am:	
Ausschuss für Finanzen und Digitalisierung	05.09.2022	öffentlich
Kreisausschuss des Landkreises Friesland	07.09.2022	nicht öffentlich
Kreistag des Landkreises Friesland	14.09.2022	öffentlich

**Bezeichnung des Beratungsgegenstandes:
Friesland-Kliniken; Umwandlung von Liquiditätsdarlehen in eine Einstellung in die Kapitalrücklage**

Beschlussvorschlag:

Geänderter Beschluss: Die in den Jahren ab 2019 ff. an die damalige Nordwest Krankenhaus gGmbH und die damalige St. Johannes Hospital gGmbH gegebenen Liquiditätsdarlehen werden in einer Höhe von 10.480.127,17 € in eine Einstellung in die Kapitalrücklage der Friesland Kliniken gGmbH umgewandelt, um den im Jahresabschluss 2021 entstandenen, nicht durch Eigenkapital gedeckten Fehlbetrag auszugleichen.

Der Betrag in Höhe von 10.480.127,17 Euro wird aus den Forderungen des Landkreises Friesland gegenüber verbundenen Unternehmen abgeschrieben; er verschlechtert entsprechend den Jahresabschluss 2021 des Landkreises Friesland.

Der Kreistag stimmt der außerplanmäßigen Abschreibung in Höhe von 10.480.127,17 Euro zu.

Finanzielle Auswirkungen: <input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein				
Gesamtkosten der Maßnahmen (ohne Folgekosten)	Direkte jährliche Folgekosten	Finanzierung: Eigenanteil	objektbezogene Einnahmen	Sonstige einmalige oder jährliche laufende Haushaltsauswirkungen
€ 10.480.127,17	€ XXXX	€ XXXX	€ XXXX	€ XXXX
Erfolgte Veranschlagung: <input checked="" type="checkbox"/> ja, mit € <input type="checkbox"/> Nein				
im <input checked="" type="checkbox"/> Ergebnishaushalt <input type="checkbox"/> Finanzhaushalt Produkt- bzw. Investitionsobjekt: P1.04.41.411000 „Friesland Kliniken“/ 431500				
Vorlage betrifft die demografische Entwicklung: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Falls ja, in welcher Art: XXXX		Vorlage betrifft klimarelevante Maßnahmen: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Falls ja, in welcher Art: XXXX		
Vorlage bezieht sich auf XXX	MEZ Nr. XXX Titel:	HSP Nr. XXX Titel:		
Sachbearbeiter/in Fachbereichsleiter/in		Sichtvermerke: Dezernent/in Kämmerei Landrat		

Abstimmungsergebnis:

Fachausschuss	einstimmig	Ja:	Nein:	Enth.:	Kts. gen.:	abw. Beschl.
Kreisausschuss	einstimmig	Ja:	Nein:	Enth.:	Kts. gen.:	abw. Beschl.
Kreistag	einstimmig	Ja:	Nein:	Enth.:	Kts. gen.:	abw. Beschl.

Begründung:

Die Friesland-Kliniken gGmbH weist im Jahresabschluss zum 31.12.2021 einen Jahresfehlbetrag in Höhe von -10.480.127,17 € aus. Dies entspricht dem nicht durch Eigenkapital gedeckten Fehlbetrag der Gesellschaft zum 31.12.2021.

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft KPMG hat dazu in einem Prüfbericht zum Jahresabschluss 2021 der Friesland Kliniken gGmbH erklärt, dass eine erhebliche Unsicherheit im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit besteht und die Gesellschaft auf weitere Unterstützung durch den Landkreis Friesland angewiesen ist.

Vor diesem Hintergrund hat die Friesland Kliniken gGmbH um Umwandlung der vom Landkreis Friesland an die Friesland Kliniken gGmbH gegebenen Liquiditätsdarlehen in Höhe des nicht durch Eigenkapital gedeckten Fehlbetrags gebeten.

Bereits im letzten Jahr wurden mit Kreistagsbeschluss vom 23.06.2021 mit dieser Verfahrensweise Liquiditätsdarlehen in Höhe von 4.893.166,48 € bezogen auf den Jahresabschluss 2020 in Eigenkapital umgewandelt. (s. Vorlage Nr.1227/2021)

Die bisherigen Bemühungen der Friesland-Kliniken um eine Verbesserung der Jahresergebnisse wurden u.a. durch die Corona-Krise konterkariert.

Seit dem ersten Lockdown im Frühjahr 2020 wird die Finanzwirtschaft der Kliniken durch – nicht vollständig gedeckte - Kosten durch das Freihalten von Corona-Intensivbetten, eine mangelnde Auslastung durch das Ausbleiben der Behandlung von Wahlleistungen und einen hohen Aufwand durch Corona-Schutzmaßnahmen (Test- und Eingangsschleuse, Desinfektionsmaßnahmen) stark zusätzlich beansprucht. Dadurch entstehen weitere Defizite, die weder durch die Kostenträger noch durch Bundeszuschüsse gedeckt sind.

Das voraussichtliche Ergebnis der Friesland Kliniken gGmbH im Jahr 2021 weist einen Verlust von 10.480.127,17 € aus.

Dieser Verlust wird durch die vorgeschlagene Umwandlung von Liquiditätskrediten in Eigenkapital gedeckt.

Anlage(n):

- Jahresabschluss 2021 (Bilanz / Gewinn- u. Verlustrechnung) der Friesland-Kliniken
- Antrag der Friesland-Kliniken gGmbH vom 18.08.2022
- Vorlage Nr.1227/2021 in der Fassung nach Beschluss im Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus, Kreisentwicklung und Finanzen v. 08.06.2021